





LEITUNG STUDIENTAG UND DISKUSSION:

PFARRER STEPHAN BICKHARDT

(Direktor Evangelische Akademie Sachsen)

DR. ULRIKE IRRGANG

(Direktorin Katholische Akademie des Bistums Dresden-Meißen)

ARNE SCHILDBERG

(Leitung Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen)

HINWEIS ZUR BARRIEREFREIHEIT:

Der Veranstaltungsort ist nicht barrierearm. Wenn dies Ihre Teilnahme verhindern würde, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

ANMELDUNG:

Homepage (www.ea-sachsen.de) oder per Email akademie@evlks.de



Evangelische Akademie Sachsen Hauptstraße 23, 01097 Dresden Telefon: 0351 / 812 43 00 akademie@evlks.de www.ea-sachsen.de







Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB



VOR ODER NACH MIR DIE SINTFLUT

Naturwissenschaftliche, politische und theologische Perspektiven auf den Klimawandel – Studientag



PROGRAMM:

Die Bedrohung durch Krieg zwingt Europa zu unliebsamen Entscheidungen, die diskutiert werden müssen. Darüber droht die andere weltweite Gefahr, der Klimawandel, an die zweite Stelle zu treten. Außerdem gibt es – nachvollziehbar oder nicht – viele Menschen, die Zweifel an den Erklärungen der Wissenschaft hegen. Was ist da dran? In welcher Lage sind wir wirklich? Welche theologischen und politischen Ansagen helfen in dieser Situation? Im Paul-Gerhard-Lied "Wir pflügen und wir streuen" heißt es: "[...] Von ihm sind Büsch und Blätter/ und Korn und Obst von ihm,/ das schöne Frühlingswetter/ und Schnee und Ungestüm. [...]". Ist unser Vertrauen in den Lauf von Welt und Umwelt erschüttert? Wer trägt die Kosten, wenn sich das Klima weiter ändert? Wie soll die Welt vor großem Schaden bewahrt werden?

13:00	Begrüßung durch Arne Schildberg, Stephan Bickhardt und
	Dr. Ulrike Irrgang
13:10	Über die Sorge für das Gemeinsame Haus. Die Enzyklika
	Laudato si und die Umweltbewegung
	Esther Jünger
13:30	Starkregen hier – Klimawandel weltweit
	Fakten und Prognosen für die nächsten 50 Jahre
	Prof. Dr. Johannes Quaas
	Diskussionspartnerin: Juliane Pfeil MdL
	Allgemeine Diskussion mit den Teilnehmenden
15:00	Pause mit Kaffee und Kuchen
15:30	CO2-Bepreisung – moderater Ablasshandel oder wirkungs-
	voller Klimaschutz?
	Ökonomische Grundfragen im Blick auf den Klimawandel
	Prof. Dr. Martin Quaas
	Diskussionspartnerin: Dr. Gesine Märtens
	Allgemeine Diskussion mit den Teilnehmenden
17:00	Global Theology
	Das Motiv der Bewahrung in Theologie und kirchlicher
	Praxis
	Prof. Dr. Alexander Deeg
	Diskussionspartnerin: Esther Jünger
	Allgemeine Diskussion mit den Teilnehmenden
18:30	Ende

MITWIRKENDE:

Martin Jennichen

DR. GESINE MÄRTENS:

Die Kulturwissenschaftlerin war von 2019 bis 2024 Staatssekretärin im Sächsischen Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung. Heute ist Sie die Vorsitzende des Kuratoriums der Evangelischen Akademie Sachsen.



PROF. DR. JOHANNES QUAAS:

Er ist Universitätsprofessor in Leipzig für Theoretische Meteorologie. Johannes Quaas ist Experte zum Thema Wolken und Klimawandel. Er ist Mitglied im Kuratorium der Evangelischen Akademie Sachsen.



PROF. DR. MARTIN QUAAS:

Martin Quaas ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Leipzig. Er forscht zu Fragen der nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen, oft in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Ökologinnen und Ökologen.



PROF. DR. ALEXANDER DEEG:

Der Theologe lehrt seit 2011 Praktische Theologie an der Theologischen Fakultät Leipzig. Er ist Experte für den christlich-jüdischen Dialog und war viele Jahre stellvertretender Vorsitzender des Vereins für die Begegnung von Christen und Juden in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.



JULIANE PFEIL:

Die Politikwissenschaftlerin ist seit 2021 wieder Mitglied des Sächsischen Landtags (SPD). Sie ist stellv. Fraktionsvorsitzende und Fachsprecherin für Haushalt, Finanzen, Energie, Klima und Kommunales.



ESTHER JÜNGER:

Die Theologin arbeitet derzeit an der Hochschule für Philosophie in München. Ihre Forschungsschwerpunkte sind u.a. Grundfragen der Sozial-ökologischen Transformation und Sozial-Ökologische Ethik der Landwirtschaft.